

Michelle Mercer:

Blue – Joni Mitchells autobiografische Phase



Das Buch

Joni Mitchell gilt vielen als herausragende Künstlerin des späten 20. Jahrhunderts. Kritiker wie Kollegen verehren sie als begnadete Songwriterin und virtuose Komponistin. Ihre Songs, in denen sie radikal ihre Gefühlswelt offenlegte, wurden zum Soundtrack für Generationen Heranwachsender.

In BLUE untersucht die Musikjournalistin Michelle Mercer Mitchells Schaffen von 1970 bis 1976, von ihrem autobiografischen Album *Blue* bis zu ihrem Meisterwerk *Hejira*. In dieser Zeit floh sie aus Laurel Canyon in die griechische Hippiekommune Matala, ging auf Reisen, gründete eine Jazzrock-Band, wendete sich sozialen Themen zu und kehrte schließlich wieder zu persönlicheren Stücken zurück. Mercer verbindet Biografie, Reportage, Literaturkritik und Interviews zu einer spannenden Erzählung und zeigt, dass Mitchell mit Bob Dylan und Leonard Cohen zu den großen Literaten der Popmusik gehört. BLUE ist das sensible Porträt einer ungewöhnlichen Künstlerin. Das Buch basiert auf ausführlichen Interviews mit Joni Mitchell und enthält bisher unveröffentlichte Fotos sowie zahlreiche Ausführungen der Musikerin über ihre künstlerischen Ursprünge.

Die Autorin

Michelle Mercer schreibt u.a. für die *New York Times*, *Wall Street Journal*, *Village Voice* und *National Public Radio*. 2004 erschien ihre vielgelobte Biografie *Footprints: The Life and Work of Wayne Shorter*. Sie lebt in Colorado und Bahia, Brasilien. www.michellemercer.com

Michelle Mercer

Blue

Joni Mitchells autobiografische Phase

Deutsch von Yamin von Rauch

242 Seiten, geb., 18 Abb., € 19,90 (Ö: € 27,20 / SFR 49,80)

ISBN 378-3-8077-1062-4

ET: April 2010

Rogner & Bernhard bei Zweitausendeins